

Änderung bei Vergabe der Zuchtpreise

Liebe Mitglieder,

der Sonderverein vergibt als höchste Auszeichnung seither 4 Zuchtpreise auf der HSS. Dies erfolgt ohne Rangfolge unter Zugrundelegung der Allgemeinen Ausstellungsbestimmungen (AAB).

Auf Rassegeflügel werden Zuchtpreise auf die höchste Punktzahl der vier besten Jungtiere in einer Rasse, einem Farbschlag und gleichen Merkmalen gemäß des Rassen- und Farbschläge-Verzeichnis des BDRG in beiden Geschlechtern (1,3 / 2,2 / 3,1) vergeben.



Auswertung: Es werden berechnet:

Note:	V	HV	SG	G	B	U
Punkte:	97	96	95 94 93	92 91	90	0

Die Punkte entsprechen den vom PR bei der Bewertung vergebenen Punkten.

Punktgleichheit: Bei Punktgleichheit entscheidet die höchste Punktzahl des Spitzentieres. Erforderlichenfalls wird danach das jeweils nächstbeste Tier gegenübergestellt. Besteht nach Gegenüberstellung aller konkurrierenden Tiere noch Gleichheit, so entscheidet bei der entsprechenden Gegenüberstellung 1,0 vor 0,1. Besteht dann noch Gleichheit, so entscheidet die jeweils höchste Auszeichnung. Danach entscheidet das Los.

Gemäß Vorstandsbeschluss vom 23.10.2015 gilt ab der kommenden Schausaison folgende Änderung:

Hauptsonderschau:

Welsumer: 1 Zuchtpreis in rostrebhuhnfarbig.
1 Zuchtpreis in orangefarbig bei mindestens 3 Ausstellern und 15 Tieren. Ist dies nicht erfüllt geht der Zuchtpreis auf Welsumer und die zweithöchste Punktzahl.

Zwerg-Welsumer 2 Zuchtpreise in rostrebhuhnfarbig
2 Zuchtpreise in die anderen Farbschläge

Bundesschauen:

Zu allen Bundesschauen (Hannover, Nationale, VHGW-Schau, VZV-Schau und LIPSIA) wird jeweils 1 Zuchtpreis auf die höchste Punktzahl bei Welsumer und Zwerg-Welsumer vergeben.

Ein Aussteller kann außerhalb der HSS nur 1x im Verlauf der Ausstellungssaison einen Zuchtpreis erringen. Liegt das vor, erhält die zweithöchste Punktzahl den Zuchtpreis.

Die Ausrechnung erfolgt nach Terminreihenfolge der Schauen durch die Zuchtwarte.

Einen Zuchtpreis kann nur ein Mitglied des SV erringen.

Das Erreichen einer Mindestpunktzahl für einen Zuchtpreis ist nicht erforderlich.

Die Vergabe der Zuchtpreise für die Bundesschauen erfolgt zur Jahreshauptversammlung des Hauptvereins.